

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [18.?] 8. 1905

ARTUR SCHNITZLER
WIEN XVIII
SPÖTTELGASSE 7

Das Weiserhaus am alten Markt in Salzburg um 1800 (jetzt Salzburger
Sparkasse, Ludwig-Viktorplatz)

Vanjung erzählt mir eben von Deinen beiden Stücken, ich freu mich sehr und bin
ungeheuer neugierig. Herzlichft Hermann

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Bildpostkarte

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Salzburg, 18. VIII. 05«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »130«

▣ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente* (1891–1931). Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 350.

⁶ *Vanjung erzählt mir eben*] Am 12. 8. 1905 hatte Van Jung bei Schnitzler *Zwischenspiel* und *Ruf des Lebens* vorgelesen bekommen. Vom 18. bis zum 20. 8. 1905 war Bahr in Salzburg (Bahr: *Tagebücher, Skizzenhefte, Notizbücher* IV, 424).

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [18.?] 8. 1905. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Ausgabe. *Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage*, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01543.html> (Stand 12. August 2022)